

„Frauen mögen seinen Charme“

Was denkt Venetia Yvonne über Prinz Carsten II.? Wir haben sie getrennt voneinander befragt:

VON BRIGITTE PAVETIC

Bier oder Wein? Biertrinker, eindeutig. Außer zu einem guten Essen, da gibt's auch mal einen edlen Vino.

Essen: Gut bürgerlich oder experimentierfreudig? Er mag sicher asiatisch ganz gerne. Er selber grillt auch wie ein Weltmeister.

Anzeige

JECK & VERLIEBT
CHRISTINE KUBE
DESIGN · SCHMUCK
UNSERE RINGE FÜR IHRE LIEBE
KÖ 27 · DÜSSELDORF
www.christinekubede

Gourmet zu Hause oder Bonvivant mit Restaurant-Faible? Ein Szenegänger ist er ganz sicher, aber er lädt auch gerne mal zu sich nach Hause ein und kocht für Familie und Freunde.

Wer hat zu Hause die Hosen an? Carsten und seine Frau sind gleichberechtigt.

Temperament oder wohl temperiert? Er ist sehr offen und lustig, wir lachen immer viel, er ist sehr schlagfertig.

Typische Marotte? Habe ich noch keine feststellen können. Mir fällt nur auf, dass er sehr aufmerksam und sehr fürsorglich ist. Einfach ganz ein Gentleman der alten Schule.

Attraktivstes Körperteil? Seine Beine in den Strumpfhosen. Diese Wunderwerke der Natur – so besonders verpackt – stechen sofort heraus.

Was mögen Frauen an ihm? So weit ich das beobachten kann, auch das, was mir so auffällt. Carsten ist ganz Prinz, er hat eine sehr charmante Art, er ist einfach nett, aufmerksam und höflich.

Party oder Potato auf der Couch? Er geht gerne raus und feiert sehr gerne mit Freunden zusammen, aber er genießt auch das gemütliche und normale Leben im Kreise seiner Familie.

Fashionista oder Modemuffel? Er mag es, gut angezogen zu sein, er ist aber sicher kein Fashionista. Er ist modisch unterwegs, hat einen guten Stil. Was er anzieht, das entscheidet er selber.

Welchen großen Traum will er noch verwirklichen? Er mag gerne Schiffsreisen, darauf freut er sich auch jetzt schon. Ich meine, er hat bereits eine schöne Kreuzfahrt geplant mit seiner Frau und seinen drei Kindern.



FOTO: BRETZ | GRAFIK: SCHNETTLER

„Männer mögen ihre lustige Art“

Was denkt Prinz Carsten II. über Venetia Yvonne? Wir haben sie getrennt voneinander befragt:

VON BRIGITTE PAVETIC

Bier oder Wein? Sie trinkt Bier, Alt-bier. Ab und zu darf es auch mal ein Wein sein.

Essen: Gut bürgerlich oder experimentierfreudig? Sie ist auf jeden Fall ein Leckerschmecker, aber sie mag es definitiv eher bürgerlich. Gegen ein Mettbrötchen hat sie nichts einzuwenden.

Gourmet zu Hause oder Bonvivant mit Restaurant-Faible? Ich glaube, Yvonne verwöhnt sehr gerne Familie und Freunde zu Hause. Das ist das, was sie glücklich macht.

Wer hat zu Hause die Hosen an? Natürlich sie, wo ist das nicht so, dass die Frau die Hosen anhat?!

Temperament oder wohl temperiert? Yvonne ist eher eine ruhige Person, keine, die sich in den Vordergrund spielt, aber sie ist ein offener Mensch.

Typische Marotte? Eher ein Faible, und zwar für das Backen. Ihre Kuchen sind wahre Kunstwerke. Das macht sie schon von klein auf und heute gerne für ihre Freundinnen. Ich kam auch schon in den Genuss: Ich erhielt einen vor drei Monaten zur Geburt meiner Tochter.

Attraktivstes Körperteil? Sie hat einen schönen Mund, wenn sie lächelt, dann geht die Sonne auf.

Was mögen Männer an ihr? Sicher ihre herzliche, offene Art. Sie ist ziemlich lustig, ein Kumpeltyp.

Party oder Potato auf der Couch? Sie feiert sehr gerne, aber sie ist auch gerne zu Hause. Die traute Zweisamkeit mit Simon ist sehr kostbar für sie.

Anzeige

HINKEL
DIE BÄCKEREI DER BROTFREUNDE
Hohe Straße 31 • Tel. 8620340
Mittelstraße 25 • Tel. 86203421

Fashionista oder Modemuffel? Yvonne ist schon eine recht modische Frau, sie geht auch gerne Shoppen. Das konnte sie natürlich viel machen in letzter Zeit und mit guter Begründung nach Hause kommen.

Welchen großen Traum will sie noch verwirklichen? Die Venetien-Zeit gut und erfolgreich hinter sich zu bringen und dann entspannt in den Urlaub fahren – darauf freut sie sich sehr. Yvonne ist wohl der Strand-Typ, und wenn sie dabei auch noch einen Tauchgang machen kann, dann ist sie happy.

Ein ganz besonderes Karnevalspaar

Saskia und Jan sind die Oberhäupter der Werkstatt für angepasste Arbeit.

(nat) „Normal kann jeder“, meint Katja Lothar von der Werkstatt für angepasste Arbeit an der Zweigstelle im Südpark. Mit der Beschreibung des Karnevalszugs Freitag im Südpark trifft die Leiterin der Abteilung Gartenbau den Nagel auf den Kopf. Schon das Karnevalspaar ist außergewöhnlich. Traditionell wird das Prinzenpaar unter einigen der Angestellten, die ein Handicap haben, ausgelost. Die 20-jährige Saskia und der 23-jährige Jan hatten dieses Jahr

besonderes Glück und können das Treiben im Jahr des 30-jährigen Bestehens der Werkstatt für angepasste Arbeit unter dem Motto „Jrün erst recht... und das seit 30 Jahren!“ von einem Wagen aus beobachten. Saskia feiert das zweite Mal Karneval im Südpark, für Jan ist es sogar das erste Mal – und dann gleich als Karnevalsprinz. Das freut ihn, „aber ich bin auch ein bisschen aufgeregt“, sagt er. Saskia ist da schon routinierter: „Ich war bereits in der Schule

einmal Karnevalsprinzessin“, erzählt sie. Nicht nur deshalb ist Jan froh, ausgerechnet Saskia an seiner Seite zu haben. Denn die beiden sind auch abseits des Karnevals ein Paar.

Eine weitere Besonderheit ist die Uhrzeit des Zugs. Statt vielerorts um 11.11 Uhr starten die Wagen am Freitag, 9. Februar, an der Betriebsstätte Südpark, in den Großen Banden 60, bereits um 10.10 Uhr. „Zu uns kommen viele kleine Kinder mit ihren Eltern sowie Kindergarten- und Schulgruppen. Durch den früheren Beginn können sie leichter ihre gewohnte Mittagessenzeit einhalten“, sagt Katja Lothar. Aus Rücksicht vor den jungen Gästen und Umweltgründen werden außerdem keine Kamelle geworfen, die Süßigkeiten werden stattdessen per Hand ausgeteilt. „Das können wir uns leisten, da über 200 Menschen mit und ohne Behinderung mitlaufen“, sagt Lothar.

Bisher sind rund 15 Gruppen der Werkstatt angemeldet, die etwa eine halbe Stunde lang beim Zug mitlaufen. Ziel ist das Höfchen im Südpark, wo es Livemusik der Band Fischgesichter gibt und weiter gefeiert wird.



Jan und Saskia sind auch beim Zug dabei, der am Freitag um 11.11 Uhr durch den Südpark zieht. RP-FOTO: ANDREAS BRETZ

Düsselmöwe



CARTOON: NIK EBERT

„JECK ERST RECHT.“
Das Leben passiert. Wir versichern es.
Immer da. Immer nah. PROVINZIAL